



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die poetische Ukraine

Bodenstedt, Friedrich

Stuttgart [u.a.], 1845

1. Steht am Wasser die Platane

[urn:nbn:de:hbz:466:1-62232](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-62232)

1.

Steht am Wasser die Platanee,
Tief hiernieder hängend;
Sorgen quälen den Kosacken,
Ihm das Herz bedrängend.

Senk' dich, Bäumchen, nicht herunter,
Bist noch grün und blühend!
Gräm' dich nicht, Kosack, sey munter,
Bist noch jung und glühend!

Wollt' sich gern der Baum nicht senken —
Doch die Fluth zernagt ihn;
Wollt' sich der Kosack nicht kränken —
Doch tief Wehe plagt ihn! —

Ritt mit Lanze und Geschosse,
Und im Kriegsgewande,
Ritt auf schwarz gemähntem Rosse
Fern zum Ruffenlande.

Ist im Ruffenland geblieben
Dort auch zu vergehen —
Die Ukraine, seine Lieben
Sollt er nie mehr sehen.

Sterbend sprach er: Mir ein großes
Grab wird man errichten —
Sträuchlein trägt auf seinem Schooß es,
Voll von süßen Früchten.

Werden Vöglein Beeren pickend
Her zum Grab sich schwingen,
Aus der Heimath mich beglückend
Frohe Kunde bringen.